




Jens Petermann
Mitglied des Deutschen Bundestages


Jens Petermann, MdB · Platz der Republik 1 · 11011 Berlin


Bundestagsabgeordneten von CDU, SPD, FDP,
Bündnis 90 / Die Grünen

Platz der Republik 1
11011 Berlin


Jakob-Kaiser-Haus
Raum E.850


 (030) 227 – 70726


 (030) 227 – 76726

 jens.petermann@bundestag.de

Bürgerbüro
98617 Meiningen
Nonnenplan 7

 03693-880179

 03693-880236

 jens.petermann@wk.
bundestag.de

Berlin, 26. Januar 2010

Gemeinsam für die Thüringer Solarindustrie

Offener Brief der Thüringer Bundestagsabgeordneten Luc Jochimsen, Kersten Steinke,
Frank Tempel, Jens Petermann und Ralph Lenkert

Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,

in den letzten Wochen wurden Pläne der Bundesregierung bekannt die Förderung von Solarstrom mit einer zusätzlichen Degression schlagartig um 15% zur verringern. In den letzten Jahren wurde die Solarindustrie mit massiven staatlichen Beihilfen aufgebaut. Viele innovative, kleine und mittlere Unternehmen entstanden. Diese hatten in den Wachstumsphasen noch nicht die Möglichkeiten Rücklagen zu bilden. Der durch die Finanzkrise einerseits erfolgte Zusammenbruch wichtiger Absatzmärkte und die Inbetriebnahme z.B. staatlich gestützter Großproduktionsanlagen (VR China) andererseits führten zu massiven Preisverfällen am Markt, bei gleichzeitig wachstumsbedingten ungünstigen Kostenstrukturen der Thüringer Solarbranche. Thüringer Spitzentechnologie, tausende Arbeitsplätze stehen auf der Kippe. Es droht eine zweite Deindustrialisierungswelle in Thüringen und weiteren Teilen der Bundesrepublik.

Wir fordern Sie, geehrte Abgeordnete der CDU, SPD, FDP, auf, nutzen Sie Ihren direkten Einfluss auf die Bundes- und Landesregierung zur Rettung der Solaranlagenproduzenten. Unterstützen Sie die Solaranlagenbranche durch:

- die Schaffung von verlässlichen Rahmenbedingungen für die Einspeisung von Solarstrom in der Bundesrepublik
- die Rücknahme der geplanten zusätzlichen Degression von 15 % in diesem Jahr
- die Bereitstellung von Mitteln aus dem Krisenpaket der Bundesregierung für die Strukturanpassung der Solarbranche
- die Unterstützung der Firmen zur Abmilderung hoher Einkaufskosten resultierend aus langfristigen Liefervereinbarungen.



Jens Petermann
Mitglied des Deutschen Bundestages

Seite 2 von 2 Seiten

Wir bieten Ihnen eine parteiübergreifende Zusammenarbeit im Interesse der Beschäftigten der Thüringer Solarbranche und damit im Interesse unseres Freistaates an.

Lassen Sie uns in diesem Punkt zusammen arbeiten.

Mit kollegialen Grüßen

Luc Jochimsen
MdB DIE LINKE
kulturpolitische Sprecherin

Kersten Steinke
MdB DIE LINKE
Vorsitzende des Petitionsausschusses
im Bundestag

Frank Tempel
MdB DIE LINKE

Jens Petermann
MdB für DIE LINKE

Ralph Lenkert
MdB für DIE LINKE
Sprecher der Landesgruppe
Hessen Thüringen